



WAVES VIENNA 2026

Neue Festivalleitung und gemeinsame strategische Weiterentwicklung

Mit seiner 16. Ausgabe stellt sich Waves Vienna auch organisatorisch neu auf: Giovanna Fartacek rückt in das Leitungsteam auf und übernimmt künftig die Verantwortung für den Festivalbereich von Waves Vienna. Gründerin Sarah Thomas Heher zeichnet weiterhin für die Waves Vienna Conference sowie die internationalen Projekte und Kooperationen verantwortlich. Gemeinsam werden die beiden Leiterinnen Waves Vienna strategisch weiterentwickeln und die Positionierung als Festival, Fachkonferenz und internationale Plattform für neue Musik weiter ausbauen.

16. Ausgabe: 107 Acts, Guest of Honor UK und neue Conference-Location

Von 1. bis 3. Oktober 2026 bringt die 16. Ausgabe von Waves Vienna erneut Künstler*innen, Musikprofessionals und Publikum aus ganz Europa und darüber hinaus in Wien zusammen. Insgesamt stehen 107 Acts auf dem Festivalprogramm. Die Konzerte finden in zahlreichen Venues entlang des Wiener Gürtels statt und machen das Festival auch 2026 zu einem zentralen Ort für die Entdeckung neuer und aufstrebender Musik.

Guest of Honor ist in diesem Jahr das Vereinigte Königreich. Neben zahlreichen britischen Acts im Festivalprogramm zieht sich der UK-Schwerpunkt auch durch die Conference und stellt den Austausch zwischen der britischen, österreichischen und europäischen Musikszene in den Mittelpunkt.

Die Waves Vienna Conference übersiedelt 2026 in die Albert Hall und erhält damit eine neue zentrale Heimat. Einen besonderen inhaltlichen Schwerpunkt bildet das Thema Sync und damit die Schnittstelle von Musik mit Film, TV, Games, Werbung und anderen audiovisuellen Medien. Darüber hinaus widmet sich die Conference aktuellen Entwicklungen rund um Musikexport, internationale Mobilität, neue Geschäftsmodelle, Technologie, Medien und die zukünftigen Strukturen des europäischen Musikökosystems.

WAVES VIENNA

Kick-off mit Block Party in der Spittelau

Bereits am Mittwoch, 30. September, startet Waves Vienna ab 19 Uhr mit einer Block Party in das Festivalwochenende. Schauplatz ist der Platz vor dem Fernheizwerk Spittelau. Mit dem neuen Kick-off öffnet sich Waves Vienna noch stärker in Richtung Stadt und Publikum und stimmt bereits am Vorabend auf drei Tage Festival und Conference ein. Das Line-up der Block Party wird in Kürze bekannt gegeben.

Neues Young Professionals Programme

Ebenfalls am 30. September startet am Nachmittag erstmals ein neues Young Professionals Programme, das Waves Vienna gemeinsam mit mica – music austria umsetzt. Das Programm richtet sich an junge und angehende Musikprofessionals und begleitet die Teilnehmer*innen über die gesamte Conference hinweg. Unterschiedliche Formate von Workshops und Vorträgen bis hin zu Panels und Networking-Angeboten vermitteln Wissen, schaffen Kontakte und erleichtern den Einstieg in die professionelle Musikbranche.

Internationale Partnerschaften und stärkere europäische Vernetzung

Internationaler Austausch bleibt eines der zentralen Elemente von Waves Vienna. 2026 entstehen erneut zahlreiche Showcase- und Kooperationsformate mit internationalen Partner*innen. Neben dem diesjährigen Guest of Honor UK bestehen unter anderem Kooperationen mit Deutschland, Ungarn, Frankreich, der Schweiz, der Ukraine, Lettland und weiteren Ländern.

Gleichzeitig hat Waves Vienna seine eigene internationale Präsenz deutlich ausgebaut. Das Festival ist im Vorstand der Federation of Music Conferences vertreten und beteiligt sich an den europäischen Initiativen Keychange, ESNS Exchange und UPBEAT. Darüber hinaus ist Waves Vienna Partnerin des neuen, über Erasmus+ umgesetzten Projekts Incubator, das gemeinsam mit internationalen Partner*innen neue Formate für Nachwuchs, Austausch und Professionalisierung entwickelt. Damit bringt Waves Vienna seine langjährige Erfahrung zunehmend auch in die Entwicklung gemeinsamer europäischer Strukturen ein.

WAVES VIENNA

UK Residency mit Oskar Haag

Ein weiterer Baustein der internationalen Arbeit war 2026 die erstmals umgesetzte UK Residency mit dem österreichischen Künstler Oskar Haag. Die Residency führte ihn im Mai nach Großbritannien und schuf Raum für künstlerischen Austausch, neue Kontakte und Kooperationen zwischen Künstler*innen und Musikprofessionals der österreichischen und britischen Musikszene. Die Erfahrungen und Ergebnisse des Projekts werden im Rahmen der Waves Vienna Conference gemeinsam mit beteiligten Künstler*innen und Partner*innen reflektiert und weitergedacht.

XA – Export Award 2026

Auch 2026 wird im Rahmen von Waves Vienna der XA – Export Award vergeben. Der 2017 von Waves Vienna initiierte Preis wird gemeinsam mit mica – music austria, Austrian Music Export, Austro Mechana/SKE Fonds und Radio FM4 umgesetzt. Ziel ist es, österreichische Künstler*innen, die bereits eine Basis in Österreich aufgebaut haben, beim nächsten Schritt in Richtung einer internationalen Karriere zu unterstützen.

Eine internationale Jury aus Festival-Promoter*innen, Label-Betreiber*innen, Booker*innen und Journalist*innen besucht während Waves Vienna die Shows der sechs nominierten Acts und wählt anschließend die überzeugendste Performance aus. Der Gewinner-Act erhält ein Preisgeld von 4.000 Euro, zur Verfügung gestellt von der SKE AustroMechana, sowie Unterstützung durch Austrian Music Export, FM4 und Waves Vienna im Folgejahr. Zusätzlich steht ein Toursupport des österreichischen Kulturministeriums in Höhe von 5.000 Euro zur Verfügung.

Die Nominees für den XA – Export Award 2026 sind:

Aki Traar
Ava Fina
Cute Aggression
Ivery
Peach Tinted
Tamara Flores

WAVES VIENNA

Rausgegangen wird Main Partner von Waves Vienna

Mit Rausgegangen begrüßt Waves Vienna 2026 zudem einen neuen Main Partner. Die in Deutschland etablierte Plattform für Events und kulturelle Entdeckungen startet mit der Kooperation mit Waves Vienna erstmals in Wien und setzt damit einen weiteren Schritt ihrer Expansion über Deutschland hinaus.

Waves Vienna 2026 auf einen Blick

Waves Vienna findet von 1. bis 3. Oktober 2026 statt und verbindet zum 16. Mal internationales Showcase-Festival und Music Conference. Mit 107 Acts, dem Vereinigten Königreich als Guest of Honor, einer neuen Conference-Location in der Albert Hall, zahlreichen internationalen Kooperationen und einem starken Fokus auf Austausch, Nachwuchsförderung und Internationalisierung versteht sich Waves Vienna als Plattform für neue Musik und für die Menschen und Strukturen, die ihre Zukunft gestalten.